



## Frankfurter Stückchen von Johannes Hucke



*„Aber Sie ... Sie zerstören alles durch den Einsatz von ... von plumpem Mammon!“ – „Da simmer hier in Frankfort doch gar net falsch mit, odder net?“*

Luis Sebastiano Sterlepper, Kind Frankfurter Emigranten, kehrt nach 70 Jahren heim in die Stadt seiner Vorfahren. Und hat nichts Geringeres vor als den Wiederaufbau der Altstadt, die ihm seine Eltern immer beschrieben haben. An Geld und vor allem an Überzeugungskraft mangelt es ihm nicht, und unterstützt von Watzmann und Schwellkobb, stadtbekanntes Gesangsduo für „Hinnergrunzmusik“, dringt Sterlepper bis in die Römer-Schaltzentrale vor.

Wie zu erwarten trifft Sterlepper auch auf verbissenen Widerstand – eine intellektuelle Bürgerinitiative stellt sich ihm in den Weg, allerdings vergeblich.

Doch als die Schirn schon in Trümmern liegt und Haus um Haus der Altstadt wiederersteht, droht das Projekt plötzlich an einem Verfahrensfehler zu scheitern ...

**Johannes Hucke**, Jahrgang 1966, Autor für Zeitungen, Zeitschriften, Theater und mehrfach ausgezeichnet für Lyrik und Kurzprosa und zuletzt für seine Weinlesebücher Bergstraße, Kraichgau und Südpfalz, setzt mit seinem „Frankfurter Stückchen“ seiner Geburtsstadt – ob mit oder ohne neue Altstadt – ein humoristisches Denkmal.

(1.156 Zeichen)

### Info Verlag

Käppelestraße 10  
76131 Karlsruhe  
Telefon 0721 / 617888  
Fax 0721 / 621238  
Mail: [info@infoverlag.de](mailto:info@infoverlag.de)  
[www.infoverlag.de](http://www.infoverlag.de)

Johannes Hucke

### Frankfurter Stückchen

Ein Märchen aus der neuen Altstadt  
130 Seiten · Paperback  
Lindemanns Bibliothek · Band 92  
ISBN 978-3-88190-576-3  
14,80 Euro